

Kursstart alle 4 Wochen

Microsoft Endpoint, Azure und Information Protection Administration

Dieser Lehrgang zeigt zunächst wie du als Microsoft Endpoint Administrator das Windows Betriebssystem bereitstellen und aktualisieren, verschiedene Richtlinien und Profile managen sowie Azure-Identitäten verwalten kannst. Auch kannst du Steuerelemente für die Complianceanforderungen planen und implementieren. Du erfährst, wie Künstliche Intelligenz (KI) in deinem Beruf eingesetzt wird.



Abschlussart

Original Microsoft-Zertifikat „Microsoft 365 Certified: Endpoint Administrator Associate“
Original Microsoft-Zertifikat „Microsoft Certified: Azure Administrator Associate“
Original Microsoft-Zertifikat „Microsoft Certified: Information Protection and Compliance Administrator Associate“



Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen
Microsoft-Zertifizierungsprüfung MD-102: Endpoint Administrator
Microsoft-Zertifizierungsprüfung AZ-104: Azure Administrator
Microsoft-Zertifizierungsprüfung SC-400: Microsoft Information Protection and Compliance Administrator



Dauer

12 Wochen



Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



Nächste Kursstarts

27.05.2024
24.06.2024
22.07.2024

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Lehrgang kannst du als Endpoint Administrator die Bereitstellung, Konfiguration, Sicherung, Verwaltung und Überwachung von Netzwerken und Anwendungen in deinem Unternehmen übernehmen.

Auch kannst du Azure-Identitäten und -Governance verwalten, Speicher implementieren und Azure-Rechenressourcen bereitstellen. Du beherrschst das Konfigurieren und Verwalten von virtuellen Netzwerken und Azure-Ressourcen und kannst diese überwachen und sichern.

Du bist in der Lage, die technische Implementierung und Definition von Anforderungen und Kontrollen für den Informationsschutz vorzunehmen, und kannst IT-Prozesse und -Vorgänge entsprechend bewerten. Des Weiteren hast du ein Verständnis für die Bereiche Inhaltsklassifizierung, Datenverlust und Governance.

ZIELGRUPPE

(Fach-)Informatiker:innen, IT- und Netzwerk-Fachkräfte, Personen mit praktischer Erfahrung und guten Kenntnissen im IT-Bereich (auch Quereinsteiger:innen).

BERUFSAUSSICHTEN

Die weltweit einheitlichen und anerkannten Microsoft-Zertifizierungen zählen zu den wichtigsten Herstellerzertifizierungen, mit der Sie Ihre beruflichen Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt branchenübergreifend

verbessern. Fachkräfte mit entsprechenden Kenntnissen sind sowohl bei großen als auch mittelständischen Unternehmen nachgefragt.

LEHRGANGSINHALTE

MICROSOFT ENDPOINT ADMINISTRATION

Windows Client Deployment (ca. 4 Tage)

Planung, Endpoint Analytics
Windows Autopilot
Microsoft Deployment Toolkit (MDT)
Remoteverwaltung, Konfiguration

Identity und Compliance Management (ca. 2,5 Tage)

Identität verwalten in Azure Active Directory
Compliancerichtlinien für Geräteplattformen

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Management, Wartung und Schutz von Geräten (ca. 7 Tage)

Lebenszyklus von Geräten
Gerätekonfiguration
Geräteüberwachung
Geräte-Updates
Endpoint Protection

Management von Apps (ca. 1,5 Tage)

Apps bereitstellen und aktualisieren
App-Schutz und Konfigurations-Richtlinien für iOS und Android

Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse
Zertifizierungsprüfung MD-102: Endpoint Administrator

MICROSOFT AZURE ADMINISTRATION

Voraussetzungen für Azure-Administratoren (ca. 1 Tag)

Azure Portale (u. a. PowerShell)
Ressourcen-Manager
Ressourcen und Ressourcengruppen
Azure-Vorlagen (Bicep-Dateien)

Verwalten von Azure-Identitäten und -Governance (ca. 2 Tage)

Microsoft Entra ID
Benutzer:innen und Gruppen
Geräteinstellungen
Massenbenutzeraktualisierungen
Gastkonten
Self-Service-Kennwort
Rollenbasierte Zugriffskontrolle (RBAC)
Zugriffszuweisungen
Verzeichnisse
Abonnements und Governance: Azure-Richtlinien, Ressourcen, Tags
Kostenmanagement
Managementgruppen

Virtuelle Netzwerke konfigurieren und verwalten (ca. 4,5 Tage)

Virtuelle Netzwerke
VNET-Peering
Private und öffentlichen IP-Adressen, Netzwerkroutern,
Netzwerkschnittstellen, Subnetze und virtuelle Netzwerke
Namensauflösung: Azure DNS
Sicherer Zugriff auf virtuelle Netzwerke
NSG zu einem Subnetz oder einer Netzwerkschnittstelle
Azure Bastion-Dienst
Lastausgleich mit Application Gateway
Lokale Konnektivität
Netzwerkleistungsmonitor
Network Watcher
Probleme mit externen Netzwerken
Integrieren eines lokalen Netzwerks in ein virtuelles Azure-Netzwerk
ExpressRoute
Azure-WAN

Speicherplatz implementieren und verwalten (ca. 2 Tage)

Speicherkonten
Zugriffssignatur
Zugriffsschlüssel
Azure-Speicherreplikation
Azure AD-Authentifizierung
Azure Storage Explorer
AZCopy
Azure-Dateien und Azure-Blob-Speicher
Azure-Dateifreigabe
Azure-Dateisynchronisierungsdienst

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Bereitstellen und Verwalten von Azure-Rechenressourcen (ca. 3,5 Tage)

Virtual Machines (VMs) für hohe Verfügbarkeit und Skalierbarkeit
Azure Resource Manager-Vorlage (ARM)
VHD-Vorlage
Azure-Festplattenverschlüsselung
VM-Größen
Hinzufügen von Datenträgern
Konfigurieren des Netzwerks
Container
Container Apps
Azure Container-Instanzen (ACI)
Web-Apps

Überwachen und Sichern von Azure-Ressourcen (ca. 2 Tage)

Azure Monitor
Metriken
Log Analytics
Diagnoseeinstellungen
Application Insights
Sicherungs- und Wiederherstellungsvorgänge
Sicherungsberichte
Azure-Sicherungsdienst
Softlöschvorgang
Sicherungsrichtlinien
Azure Site

Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Ergebnisse
Zertifizierungsprüfung AZ-104: Microsoft Azure Administrator

MICROSOFT INFORMATION PROTECTION ADMINISTRATION

Implementieren von Informationsschutz (ca. 4,5 Tage)

Vertrauliche Informationstypen (Benutzerdefinierte Typen, EDM-Klassifizierern)
Trainierbare Klassifizierer
Vertraulichkeitsbezeichnungen
Verschlüsselung von E-Mail-Nachrichten

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Implementieren von DLP (ca. 3 Tage)

DLP-Richtlinien
DLP-Einstellungen für Endpunkte
DLP-Aktivitäten (Berichte, Aktivitäten, Warnungen)

Implementieren der Datenlebenszyklus- und Datensatzverwaltung (ca. 2 Tage)

Aufbewahren und Löschen von Daten mithilfe von
Aufbewahrungsbezeichnungen
Datenaufbewahrung in Microsoft 365-Workloads
Microsoft Purview-Datensatzverwaltung

Überwachen und Untersuchen von Daten und Aktivitäten mithilfe von Microsoft Purview (ca. 2,5 Tage)

Gesetzliche Anforderungen mithilfe des Compliance Managers
eDiscovery und Inhaltssuche
Überwachungsprotokolle und Berichte

Verwalten von Insider- und Datenschutzrisiken in Microsoft 365 (ca. 3 Tage)

Microsoft Purview-Kommunikationscompliance
Insider-Risikomanagement (IRM)
Microsoft Purview-Informationsbarrieren (IBs)
Datenschutzanforderungen

Projektarbeit (ca. 5 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte

Präsentation der Ergebnisse

Zertifizierungsprüfung SC-400: Microsoft Information Protection and Compliance Administration

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und

du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter www.alfatraining.de.